

Gemeinde

Karlsfeld



NIEDERSCHRIFT

Gremium: Gemeinde Karlsfeld
Haupt- und Finanzausschuss Nr. 13

Sitzung am: Dienstag, 19. Oktober 2021

Sitzungsraum: Rathaus, Großer Sitzungssaal

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 19.33 Uhr

Anwesend/
Abwesend: siehe Anwesenheitsliste

Status: Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung.

Tagesordnung

1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 14.09.2021
2. Vorstellung und Beratung der Neukalkulation der Grabnutzungsgebühren
3. Neuerlass der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer in der Gemeinde Karlsfeld aufgrund:
 - Erhöhung der Hundesteuer
 - Anpassung an die Mustersatzung des Bayerischen Innenministeriums
4. Abonnementveranstaltungen der Gemeinde Karlsfeld im Bürgerhaus;
Festlegung der Eintrittspreise ab der Spielzeit 2022;
Empfehlung an den Gemeinderat
5. Gebührenerhöhung bei den Karlsfelder Kindertagesstätten; Rückmeldung bezüglich des Gesprächs mit den Vertretern des Elternbeirats
6. Bekanntgaben und Anfragen

Anwesende:

Name	Vertreter für
Herr Stefan Kolbe	
Frau Ingrid Brünich	
Herr Anton Flügel	
Herr Stefan Handl	
Herr Adrian Heim	
Herr Thomas Kirmse	Frau Beate Full
Frau Heike Miebach	
Herr Paul-Philipp Offenbeck	Herr Rüdiger Meyer
Frau Birgit Piroué	
Frau Janine Rößler-Huras	
Frau Venera Sansone	
Frau Cornelia Stadler	Herr Stefan Theil
Frau Ursula Weber	

Entschuldigte:

Name
Frau Beate Full
Herr Rüdiger Meyer
Herr Stefan Theil

Unentschuldigte:

Name
-

Verwaltung:

Frau Marisa Schmier
Herr Alfred Giesinger
Frau Gabriele Mader
Frau Antje Mayr

Schriftführerin:

Frau Claudia Grünfelder

Fachreferenten:

Frau Hannemann, Fa. Kubus

Presse:

Herr Leichsenring / MM-Dachauer Nachrichten
Frau Bracht / SZ

Der 1. Bürgermeister eröffnet die Sitzung, stellt sowohl die form- und fristgerechte Ladung als auch die Beschlussfähigkeit fest.

Haupt- und Finanzausschuss
19. Oktober 2021
Nr. 110/2021
Status: Öffentlich

Niederschriftauszug

Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 14.09.2021

Beschluss:

Die Niederschrift der öffentlichen Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 14.09.2021 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

EAPL-Nr.: 0242.112

Haupt- und Finanzausschuss
19. Oktober 2021
Nr. 111/2021
Status: Öffentlich

Niederschriftauszug

Vorstellung und Beratung der Neukalkulation der Grabnutzungsgebühren

Sachverhalt:

Die Satzung der Gemeinde Karlsfeld über das Bestattungswesen und die Satzung der Gemeinde Karlsfeld über die Bestattungsgebühren wurde letztmalig zum 01.04.2013 bzw. 01.08.2013 angepasst und neu erlassen.

Da die Gebühren regelmäßig neu kalkuliert werden sollen wurde die Firma Kubus, Kommunalberatung, nach entsprechender Ausschreibung, mit der Neukalkulation beauftragt. Frau Hannemann (Fa. Kubus) wird diese Kalkulation in der Sitzung vorstellen.

Zu Ihrer Information finden Sie im Anhang die beiden bisher gültigen Satzungen sowie die beiden neuen Satzungen. Die Änderungen in der Stammsatzung sind farblich markiert.

Die beigefügte Kalkulation der Friedhofsgebühren zeigt auf Tabelle 12 die Gebührensätze bei entsprechendem Kostendeckungsgrad. Dieser ist vom Haupt- und Finanzausschuss bzw. Gemeinderat festzusetzen.

Ebenso muss der kalkulatorische Zinssatz beschlossen werden. Hier hat die Verwaltung einen empfohlenen Satz in Höhe von 2,5 Prozent angenommen.

Der Sachverhalt wird zur weiteren Beratung in die Fraktionen verwiesen.

EAPL-Nr.: 0242.112; 5540.11

Haupt- und Finanzausschuss
19. Oktober 2021
Nr. 112/2021
Status: Öffentlich

Niederschriftauszug

Neuerlass der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer in der Gemeinde Karlsfeld aufgrund:

- Erhöhung der Hundesteuer
- Anpassung an die Mustersatzung des Bayerischen Innenministeriums

Sachverhalt:

Im Rahmen der Klausurtagungen zur Haushaltskonsolidierung wurde unter anderem auch eine Erhöhung der Hundesteuer angeregt.

Darüber hinaus hat das Bayerische Innenministerium am 19.08.2020 eine neue Mustersatzung für die Erhebung der Hundesteuer bekannt gegeben.

Die neu zu erlassende Hundesteuersatzung der Gemeinde Karlsfeld wurde der Mustersatzung angepasst und ist der Ladung beigefügt; die vorgenommenen Änderungen sind in roter Schrift ersichtlich.

Die Vorprüfung durch die Rechtsaufsicht des Landratsamts Dachau ergab keine Beanstandungen.

Die letzte Erhöhung der Hundesteuer erfolgte am 01.04.2016.

Damals wurde der Steuersatz je Hund von 40 € auf 60 € und der ermäßigte Steuersatz von 20 € auf 30 € erhöht.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, die Satzung für die Erhebung der Hundesteuer in der Gemeinde Karlsfeld wie vorgelegt zu erlassen.

Die Satzung tritt am 01.01.2022 in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Satzung vom 18.03.2016 außer Kraft.

Abstimmungsergebnis:

anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

EAPL-Nr.: 9243.01

Haupt- und Finanzausschuss
19. Oktober 2021
Nr. 113/2021
Status: Öffentlich

Niederschriftauszug

Abonnementveranstaltungen der Gemeinde Karlsfeld im Bürgerhaus; Festlegung der Eintrittspreise ab der Spielzeit 2022; Empfehlung an den Gemeinderat

Sachverhalt:

Die Eintrittspreise wurden in den Jahren 1994, 1998 und 2003 um jeweils 15%, 2010 um 20% und in den Jahren 2015, 2017 und 2019 um jeweils 10% erhöht. Nach zwei Jahren findet nun die turnusmäßige Überprüfung der Preise statt.

Aktuell werden fünf Veranstaltungen pro Musiktheaterabonnement angeboten. Allerdings soll die Saison zukünftig nicht mehr im Herbst beginnen und vor der Sommerpause enden, sondern in einem Kalenderjahr stattfinden. Somit wäre im Januar 2022 der Start der neuen ABO-Saison.

Die künstlerisch hochwertige Veranstaltungsreihe erfreut sich starker Nachfrage und ist in der Regel bis auf wenige Restplätze ausverkauft. Die Zahl der Abonnenten blieb nahezu unverändert. Kündigungen wurden hauptsächlich aus Alters- und Gesundheitsgründen vorgenommen. Selbst in Zeiten von Corona gab es keine Kündigungen. Die geringe Erhöhung wurde 2019 gut angenommen. Neuinteressenten kommen jedes Jahr hinzu. Die Einnahmen sind um 10 % gestiegen, jedoch variieren die Zuschüsse (Ausgaben) jedes Jahr, da die Veranstaltungskosten unterschiedlich sind (verschiedene Produktionskosten).

Aufgrund der Corona-Pandemie mussten zwei der fünf Veranstaltungen der Saison 2019/2020 immer wieder verschoben werden. Aktuell sollen diese am 15. und 21. Oktober 2021 nachgeholt werden. Die Saison 2020/2021 war schon komplett vorbereitet, als Corona alle traf und auch die Kulturbranche „lahmlegte“. Die fünf bereits gebuchten Veranstaltungen mussten wiederum verschoben werden, diesmal auch unter dem Gesichtspunkt, dass die neue ABO-Saison komplett in das Jahr 2022 gelegt werden soll und die beiden Veranstaltungen aus der Saison 2019/2020 erst noch nachgeholt werden müssen.

Die Abo-Preise in Karlsfeld sind, verglichen mit manchen Bundesländern oder Städten, noch in einem niedrigen Preissegment. Vor allem die Einzelkarten kosten in anderen Bundesländern zum Teil ca. 40 Euro. Allerdings sollte hier die Größe der jeweiligen Gemeinde oder Stadt berücksichtigt werden.

In der beigefügten Excel-Datei haben wir

- die aktuellen Preise sowie die Preise bei entsprechender Erhöhung (Arbeitsblatt Preise)
- die Kostenstruktur
- die Bezuschussung (das Defizit) der Gemeinde

dargestellt.

Die Anregung aus der letzten Sitzung im Jahre 2019, wonach alle Kosten (Personal- und Nebenkosten) für die Kalkulation berücksichtigt werden sollen, haben wir entsprechend aufgenommen.

Der Sachverhalt wird zur weiteren Beratung in die Fraktionen verwiesen.

EAPL-Nr.: 0242.112; 3413.0

Haupt- und Finanzausschuss
19. Oktober 2021
Nr. 114/2021
Status: Öffentlich

Niederschriftauszug

Gebührenerhöhung bei den Karlsfelder Kindertagesstätten; Rückmeldung bezüglich des Gesprächs mit den Vertretern des Elternbeirats

Sachverhalt:

Nachdem der Haupt- und Finanzausschuss in seiner Sitzung am 14.09.2021 einen Empfehlungsbeschluss bezüglich der geplanten Gebührenerhöhung an den Gemeinderat ausgesprochen hat, hat die Verwaltung gemäß Art. 14 Abs. 4 Bayerisches Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz (BayKiBiG) die Elternbeiräte aller Karlsfelder Kindertagesstätten angehört. Daraufhin gingen von fast allen Einrichtungen Rückmeldungen ein, die großes Unverständnis und Kritik an der geplanten Gebührenerhöhung ausdrückten.

Aus diesem Grund hat der Erste Bürgermeister, Herr Kolbe, von jeder Einrichtung einen Vertreter des Elternbeirats für Mittwoch, 06.10.2021 zu einem Gespräch in den Großen Sitzungssaal des Rathauses eingeladen.

Bei diesem Gespräch hat er versucht, den Elternbeiräten die Hintergründe für die geplante Gebührenerhöhung, insbesondere zu diesem Zeitpunkt, näher zu erläutern.

Es gab intensive Diskussionen, über die Herr Bürgermeister Kolbe Ihnen heute Rückmeldung geben möchte.

Ein Großteil der Elternvertreter würde eine Gebührenerhöhung im Kindergarten- und Hortbereich von 15% und im Krippenbereich um 10 % mittragen.

Der Sachverhalt wird zur weiteren Beratung an die Fraktionen verwiesen.

EAPL-Nr.: 0242.112; 4233.0

Haupt- und Finanzausschuss
19. Oktober 2021
Nr. 115/2021
Status: Öffentlich

Niederschriftauszug

Bekanntgaben und Anfragen

Es werden keine Bekanntgaben und Anfragen behandelt.

Haupt- und Finanzausschusssitzung
am 19.10.2021

Grünfelder
Schriftführerin

Kolbe
Erster Bürgermeister